

Produktanwendungsstandard: Hydrogelkompressen	WZ-PS-004 V12 Hydrogelkompressen gültig bis: 26.06.2029	 Wundzentrum Hamburg - überregionales Wundnetz -
		Seite 1 von 2

Ziele

- Optimaler Einsatz des Produktes/dieser Produktgruppe, um Anwendungsfehler und ggf. daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden
- Anwendergruppen arbeiten nach den gleichen Maßgaben mit den Materialien
- Förderung des Wundheilungsprozesses und der Lebensqualität
- Gewährleistung des wirtschaftlichen Einsatzes dieser Produkte

Eigenschaften

- Lindern Schmerzen durch anfänglich kühlenden Effekt
- Sind rückstandsfrei entfernbar
- Befeuchten trockene Wunden und halten austrocknungsgefährdete Wunde feucht
- Unterstützen das autolytische Débridement
- Gute Wundkontrolle durch die Transparenz der Wundauflage
- Fördern die Granulation
- Leichte Polsterfunktion

Indikationen

- Austrocknungsgefährdete Wunden
- Wenig bis mäßig exsudierende Wunden
- Wunden in der Granulations- und Epithelisierungsphase
- Oberflächliche, saubere Schürfwunden
- Oberflächliche Verbrennungen 2. Grades
- Zur Feuchthaltung bzw. Befeuchtung von freiliegenden Strukturen, z. B. Knochen-, Sehnen-, Muskelgewebe

Kontraindikationen

- Klinisch infizierte Wunden
- Tiefe Pilzinfektionen
- Verbrennungen 3. und 4. Grades
- Stark exsudierende oder blutende Wunden
- Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem jeweiligen Produkt oder seinen Bestandteilen

Anwendungshinweise

- Mindestens um 2 cm den Wundrand überlappend applizieren
- Können ohne Kleberand und Haftbeschichtung auch bei Wunden mit Pergament-/Cortison-/Altershaut verwendet werden
- Produkte ohne Kleberand benötigen eine Fixierung, z. B. elastischer Schlauchverband
- Können kaum Exsudat aufnehmen
- Verbandwechsel ist bei starker Eintrübung des Produktes erforderlich
- Dauer der Anwendung: je nach Wundzustand und Exsudation bis zu 7 Tage
- Bei fraglicher allergischer Reaktion und keiner sicheren Abgrenzung einer Irritation: Karenz empfohlen bis zum Nachweis einer Allergie durch Epikutantest (Vorstellung Dermatologe)
- Siehe aktuelle Produktinformationen: Packungsbeilagen, Beipackzettel, Umverpackung

Erstellt/Revidiert: Standardgruppe WZHH	Überprüft: Leiterin der Standardgruppe	Freigegeben: 2. Vorsitzende WZHH
Datum: 27.06.2024	Datum: 27.06.2024	Datum: 27.06.2024

Risiken/Komplikationen

- Unverträglichkeit/allergische Reaktion
- Mazeration der Umgebungshaut
- Hypergranulation
- Patienten mit Ulzerationen arterieller Genese empfinden den anfänglich kühlenden Effekt ggf. als schmerzhaft
- Patienten können die Transparenz des Produktes als unangenehm empfinden; ggf. zum Sichtschutz mit elastischem Schlauchverband fixieren

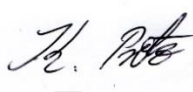
Aufbau und Zusammensetzung

- Bestehen aus einer semiokklusiven Folie mit aufgetragenem Hydrogel
- Enthalten bis zu 60 % gebundenes Wasser sowie z. B. Gelatine, Polysaccharide, Polymere aus Methacrylestern, Polyacrylamidpolymere, Polyelektrolytkomplexe

Hinweise

Protz K (2022). Moderne Wundversorgung, 10. Auflage, Elsevier Verlag, München

Vasel-Biergans A (2017). Wundauflagen für die Kitteltasche Band 1 und 2, 4. Auflage, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

Erstellt	Geprüft auf Richtigkeit / Inhalt	Freigabe im Wundzentrum	Freigabe und Inkraftsetzung
27.06.2024	27.06.2024	27.06.2024	
Standardgruppe des Wundzentrum Hamburg e.V.	 Sabrina Fehrmann Ltg. Standardgruppe	 Kerstin Protz 2 Vorsitzende WZHH	PDL Ärztliche Leitung